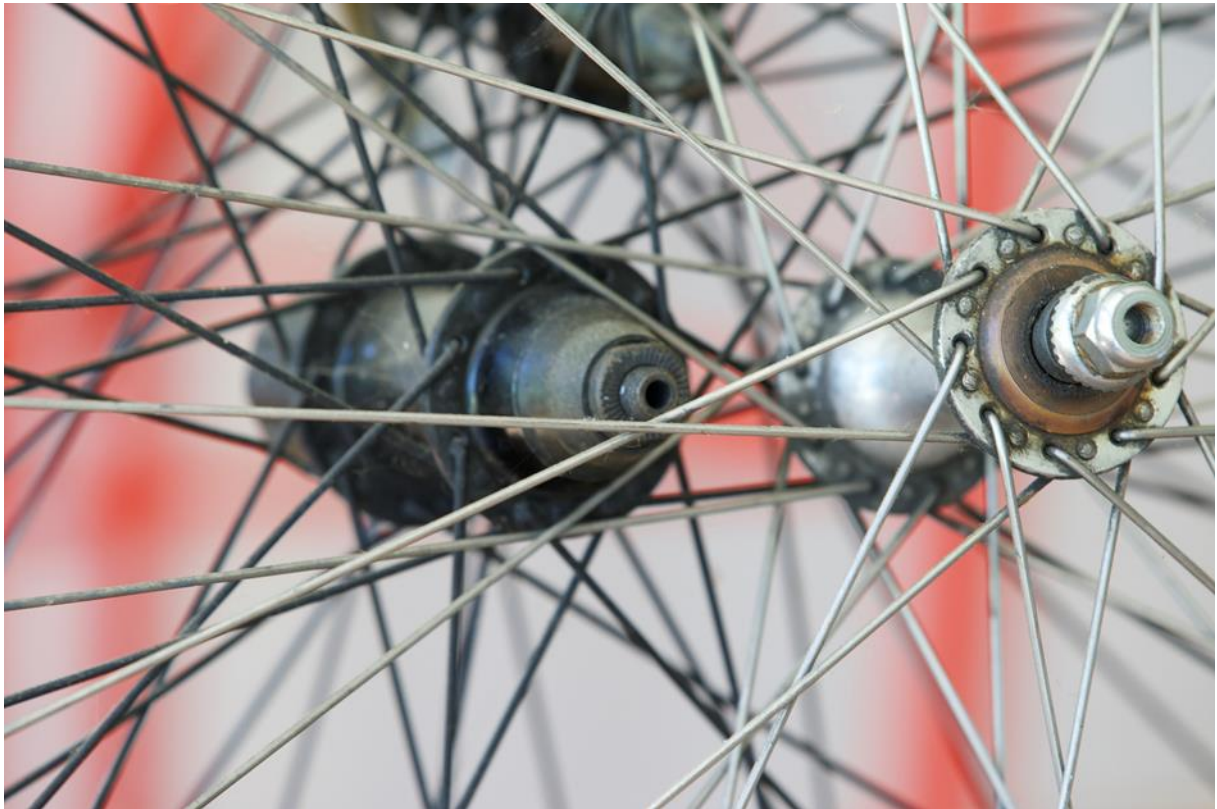




Tagesstruktur



Wohngruppe

Die Tagesstruktur

Essenszeiten

Frühstück:	Mo - Fr	7.30 – 8.00
	Sa	8.00 – 8.30 (Ausnahmen möglich)
Mittagessen:	Mo - Fr	ab 12.05
Zvieri:	täglich	16.00
Znacht:	täglich	18.00 (Ausnahmen vorbehalten)

Ablauf am Morgen

Aufstehen

- Alle Ki/Ju wecken sich selbstständig.
- Wir erwarten von den Ki/Ju, dass sie selbstständig aufstehen und die WG rechtzeitig (bis 8.15) verlassen.
- Vor dem Frühstück halten sich alle in ihrem Zimmer auf.
- Wenn ein Ki/Ju mehrmals verschläft/nicht zum Frühstück erscheint, wird dies durch die Lotsin/den Lotsen thematisiert.

Morgenessen

- Jede/s Ki/Ju kommt fertig angezogen an den Frühstückstisch.
- Frühstück besteht aus einer Auswahl von Milch, Schoggipulver, Brot, Butter, Konfitüre, Honig, Flöckli. Wenn vorhanden: Joghurt, Eier, Nutella, Orangensaft
- Jedes Ki/Ju darf 2 x Süsses. Als Süsses gilt: Schoggipulver 2 Löffel, Nutella, Orangensaft, unverdünnte süsse Flöckli/Müesli.
- Wenn das Ki/Ju sein Frühstück beendet hat, räumt es sein Geschirr selbstständig ab und verräumt es (wenn nötig vorgespült) in die Behälter der Abwaschmaschine.
- Der Abwasch wird durch die Erwachsenen erledigt.

Zähneputzen

- Nach dem Morgenessen erwarten wir, dass alle Ki/Ju die Zähne putzen.

Zimmerordnung

- Wir erwarten, dass das Bett gemacht ist und keine Kleider am Boden liegen.
- Es wird kurz gelüftet.

Schulbeginn am Morgen

- Ki/Ju dürfen die Wohngruppe frühestens um 8.10 verlassen (für interne Schule).
- Ki/Ju tragen wettergerechte Kleidung (altersentsprechend weisen wir sie darauf hin). Trainerhosen und ähnliches sind in der Schule nicht erlaubt (ausser bei Sportunterricht).
- Die Ki/Ju verabschieden sich von dem/der diensthabenden Person.

Ablauf am Mittag

Ki/Ju kommen von der Schule auf die Wohngruppe

- Die Ki/Ju und Erwachsenen begrüßen sich gegenseitig.
- Die Kinder/Jugendlichen zeigen ihre Hausaufgabenhefte. Die Symbole werden auf dem Tagesplan vom/von der MA eingetragen, eventuell werden Hausaufgaben auch notiert.
- Anschliessend geht jedes Kind/Jugendlicher in sein eigenes Zimmer und wartet, bis es zum Essen gerufen wird.
- Die Ki/Ju mit Küchenämtli holen die Anderen zum Mittagessen, indem sie an die Tür klopfen.
- Wir schöpfen einander gegenseitig.
- Wenn alle eine Portion auf dem Teller haben, halten wir eine kurze Ruhepause. Die MA wünschen „e Guete mitenand“ und es darf gegessen werden.
- Erwartung ist, dass alle Kinder/Jugendliche eine Portion Salat nehmen, wenn Salat vorhanden.
- Ausser von den 3 aufgeschriebenen Dingen (Liste in Küche), probieren die Ki/Ju von allem ein wenig. Auf Fleisch, Fisch dürfen sie verzichten.
-

Mittagessen

- Nach 15 Minuten dürfen die Ki/Ju abräumen. Das Ki/Ju geht in sein Zimmer und wird später für sein Ämtli geholt.
- Alle spülen ihr Geschirr vor und verräumen dieses in den Behältern der Abwaschmaschine.
- Wenn alle das Mittagessen beendet haben, werden die Tagesämtli gemacht.
- Nach dem Mittagessen/Tagesämtli haben die Ki/Ju Zimmerzeit.
- Die Handys werden den Ki/Ju um 13.00 ins Zimmer gebracht und um 13.30 wieder eingesammelt.
- Abmachung: Nachmittagsessen- Mümpfeli; die Kinder/Jugendlichen dürfen aus ihrem Kistli ein Schöggeli oder sonst etwas Kleines haben, wenn sie danach fragen.

Zimmerzeit

- Zimmerzeit: nach dem Mittagessen wenn Schule bis 13.35, mittwochs bis 13.30 (oder um 13.00 nach Hause).
- Die Türen sind zu (Ausnahmen müssen mit LotsIn geregelt sein).
- Bei Nichteinhalten kann eine halbe Stunde Zimmerzeit ausgesprochen werden.
- Abmachung: Di / Do / Fr dürfen die Ki/Ju mit den MA am Tisch abmachen, ob sie die Mittagszeit ab 13.00 bis 13.35 mit einem anderen Ki/Ju verbringen. Dabei gilt: Stimmungsabhängig, Altersunterschied unter 3 Jahren, nicht mehr als 3 Kinder/Jugendliche, geschlechtergetrennt, Zimmertür bleibt einen Spalt offen. Di/Do dürfen die Ki/Ju ihre Handys dabei haben. Fr ist handyfrei wenn zusammen im Zimmer.

Schulbeginn am Nachmittag

- Kinder/Jugendliche dürfen die Wohngruppe frühestens 13.35 verlassen.
- Die Ki/Ju geben ihre Mediengeräte einer/m Diensthabenden/dem ab.
- Kinder/Jugendliche tragen wettergerechte Kleidung (altersentsprechend weisen wir sie darauf hin). Trainerhosen und ähnliches sind in der Schule nicht erlaubt.
- Die Ki/Ju verabschieden sich von dem/der diensthabenden Erwachsenen.

Ablauf am Nachmittag

Ki/Ju kommen von der Schule auf die Wohngruppe

- Die Ki/Ju und Erwachsenen begrüßen sich gegenseitig.
- Die Ki/Ju zeigen ihre Hausaufgabenhefte. Die Symbole werden auf dem Tagesplan vom/von der MA eingetragen, eventuell werden Hausaufgaben zusätzlich notiert.

Hausaufgaben

- Gleich nach der Schule erledigen die Ki/Ju ihre Hausaufgaben (ausser grüner Punkt), ihr Grosssämtli oder sonstige anfallende Aufgaben (begründete Ausnahme möglich).

Zvieri

- Das Zvieri ist freiwillig. Ki/Ju, welche nicht teilnehmen, melden sich ab.
- Zum Zvieri stellen die MA Früchte und/oder geschnittenes Gemüse und Quarkdip auf, sowie Darvida o.ä.
- Je nach Vorhandensein und Gutdünken gibt es etwas Süsses oder Salziges dazu.
- Die Ki/Ju dürfen etwas aus ihrem Kistli haben, wenn sie danach fragen.
- Wir achten darauf, dass die Ki/Ju genügend trinken.
- Beendet ein Ki/Ju das Zvieri, teilt es einer/m Erwachsenen mit, wie es seinen Nachmittag bis zum Nachtessen verbringt. Dies wird auf dem Tagesplan festgehalten.
- Hat ein Ki/Ju noch Aufgaben zu erledigen, werden diese anschliessend an das Zvieri gemacht (begründete Ausnahmen möglich).
- Wer Zvieri-Ämtli hat, verräumt die Zvieri-Sachen und macht das Geschirr sauber.

Weiterer Nachmittag

- Die Ki/Ju dürfen Medienzeit beziehen, wenn sie ihre Aufgaben erledigt haben (begründete Ausnahme möglich).

Ablauf am Abend

Abendessen

- Wer Küchenämtli hat, deckt den Tisch spätestens 15min vor dem Nachtessen.
- Wir schöpfen alle einander gegenseitig.
- Wenn alle eine Portion auf dem Teller haben, halten wir eine kurze Ruhepause. Die MA wünschen „e Guete mitenand“ und es darf gegessen werden.
- Erwartung ist, dass alle Kinder/Jugendliche eine Portion Salat nehmen, wenn Salat vorhanden.
- Ausser von den 3 aufgeschriebenen Dingen (Liste in Küche), probieren die Ki/Ju von allem ein wenig. Auf Fleisch, Fisch dürfen sie verzichten.
- Bevor abgeräumt wird, teilen die einzelnen Ki/Ju der Reihe nach mit, wie sie den Abend verbringen wollen. Dies wird auf dem Tagesplan festgehalten.
- Ein/e MitarbeiterIn teilt mit, wann abgeräumt werden kann.
- Ämtli gemäss Ämtliplan (Küche, Milch holen u.ä.)

Aufenthalt im Areal

In der **Sommerzeit** (zwischen Frühlings- und Herbstferien) gelten folgende Regelungen für alle Wohngruppen bezüglich dem Aufenthalt im Areal:

- 15 Min vor ihrer Zimmerzeit sind die Ki/Ju wieder auf der Gruppe.

In der **Winterzeit** (zwischen Herbst- und Frühlingsferien) gelten folgende Regelungen für alle Wohngruppen:

- Nach dem Abendessen dürfen die Ki/Ju nur in Begleitung von Erwachsenen draussen sein.

Besuche auf anderen Gruppen

- Damit alle genügend Zeit für das Abendessen und die Ämtlis haben, dürfen die andern Gruppen erst ab 18.45 Uhr aufgesucht werden.

Zimmerzeit

- Wenn nicht anders geregelt, duschen Ki/Ju Dienstag- und Donnerstagabend.
- Vor der Zimmerzeit wird geduscht, Zähne geputzt, WC-Gang betätigt und alles gemacht, was der/die Einzelne noch braucht z.B. Wasserflasche aufgefüllt.
- Wer eine Gute-Nacht-Geschichte, ein längeres Gespräch oder ein Spiel möchte, bekommt dies in Absprache mit einer/m MitarbeiterIn vor der Zimmerzeit.
- Danach sind die Ki/Ju im Zimmer.
- Bei jedem Kind, jedem/r Jugendlichen geht ein/e MA „Gute Nacht“ sagen. Bedingt gute Absprache unter den MA.
- Grundsätzlich wird von 30min Zimmerzeit ausgegangen, danach Licht löschen. Dies wird jedoch nicht kontrolliert und darf altersangepasst entsprechend ausgeweitet werden, sofern die Ki/Ju am Morgen selbständig aufstehen und fit wirken.
- Ab 20h haltet sich niemand in der Halle auf. Ki/Ju dürfen unten plaudern oder im Zimmer sein.